

**Rosenberger – Schambeck****Bundesrat**

**ROSENBERGER** Franz, Angestellter, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Wien am 23. 11. 1973: **326** (6. 12. 1973) 9749.

Angelobung: **326** (6. 12. 1973) 9749.

**Gewählt in:**

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Gisel) **326** (6. 12. 1973) 9854.

den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Hanzlik Hella) **326** (6. 12. 1973) 9854.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Gisel) **326** (6. 12. 1973) 9854.

**Redner in der Verhandlung über:**

ein Bundesgesetz über Verkehrsbeschränkungen zur Sicherung der Treibstoffversorgung **327** (20. 12. 1973) 9926–9930.

das Zivildienstgesetz **330** (14. 3. 1974) 10061–10065.

das Stadterneuerungsgesetz und das Bodenbeschaffungsgesetz **331** (9. 5. 1974) 10140–10145.

ein Bundesverfassungsgesetz über die Sicherung der Unabhängigkeit des Rundfunks und ein Bundesgesetz über die Aufgaben und die Einrichtung des Österreichischen Rundfunks **334** (16. 7. 1974) 10334–10337.

die Änderung mietrechtlicher Vorschriften und Mietzinsbeihilfen, die Änderung des Wohnungsverbesserungsgesetzes, die Änderung des Bundesgesetzes über die einmalige Gewährung einer Sonderbegünstigung für die vorzeitige Rückzahlung von Wohnbaurdarlehen der öffentlichen Hand und die Änderung des Wohnbauförderungsgesetzes 1968 **334** (16. 7. 1974) 10350–10352.

die Änderung des Bundesgesetzes über die Aufgaben und die Einrichtung des Österreichischen Rundfunks **338** (30. 1. 1975) 10636–10640.

die Änderung des IAKW-Finanzierungsgesetzes **338** (30. 1. 1975) 10695–10697.

den Vertrag mit der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik zur Regelung bestimmter finanzieller und vermögensrechtlicher Fragen samt Anlagen und Briefwechsel **342** (22. 5. 1975) 10917–10920.

ein Bundesgesetz über die Förderung der Presse, das Parteiengesetz und die Einkommensteuergesetznovelle 1975 **344** (10. 7. 1975) 11003–11008.

das Entschädigungsgesetz ČSSR **344** (10. 7. 1975) 11031–11033.

**Zur Geschäftsbehandlung:**

Antrag, keinen Einspruch zu erheben gegen den Gesetzesbeschluß des Nationalrates betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Aufgaben und die Einrichtung des Österreichischen Rundfunks geändert wird (angenommen) **338** (30. 1. 1975) 10640, 10663.

**S**

**SCHAMBECK** Herbert, Dr., Universitätsprofessor, Baden b. Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Siehe auch Index der XII. GP.

Wiedergewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich am 11. 7. 1974: **334** (16. 7. 1974) 10281.

Angelobung: **334** (16. 7. 1974) 10282.

**Gewählt in:**

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9742.

Wiedergewählt (Mitglied) **334** (17. 7. 1974) 10477, 10478.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **299** (25. 2. 1971) 8097.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 24. 11. 1971.

den Rechtsausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9742.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 21. 11. 1973.

Wiedergewählt (Mitglied) **334** (17. 7. 1974) 10477, 10478.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 17. 7. 1974.

den Sozialausschuß (Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **334** (17. 7. 1974) 10477, 10478.

**Bundesrat****Schambeck**

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Wiedergewählt (Mitglied) **334** (17. 7. 1974) 10477, 10478.

den Unvereinbarkeitsausschuß (wiedergewählt als Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 4. 7. 1974.

Wiedergewählt (Mitglied) **334** (17. 7. 1974) 10477, 10478.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 17. 7. 1974.

**Berichterstatter** über:

den Bericht des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten über die Tätigkeit des Ministerkomitees des Europarates im Jahre 1970 **309** (23. 3. 1972) 8659.

das Protokoll über den Rücktritt Dänemarks vom Übereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation, die Abänderung des Artikels 32 Absatz 5 des Übereinkommens zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation und die Abänderung des Artikels 6 Absatz 4 des Übereinkommens zur Schaffung einer Assoziierung zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation und Finnland **318** (1. 2. 1973) 9293–9294.

ein Europäisches Übereinkommen zum Schutz des archäologischen Erbes **326** (6. 12. 1973) 9852–9853.

das Abkommen mit China über die „Ausstellung der Archäologischen Funde der Volksrepublik China“ **328** (31. 1. 1974) 9944.

das Abkommen mit Kolumbien über die Aufhebung von Sichtvermerksgebühren **340** (4. 4. 1975) 10762.

**Redner** in der Verhandlung über:

die Errichtung eines Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz **307** (27. 1. 1972) 8565–8572.

das Hochschul-Taxengesetz 1972 **308** (25. 2. 1972) 8612–8616.

den Bericht der Bundesregierung über die Tätigkeit der parlamentarischen Hochschulreform-Kommission **309** (23. 3. 1972) 8667–8680.

die Änderung des Hochschul-Organisationsgesetzes **310** (18. 5. 1972) 8709–8711.

die Änderung des Bundesgesetzes über sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studienrichtungen **310** (18. 5. 1972) 8713–8714.

den Zusatzvertrag zum Vertrag mit dem Heiligen Stuhl zur Regelung von mit dem Schulwesen zusammenhängenden Fragen und Änderung des Privatschulgesetzes **311** (22. 6. 1972) 8825–8827.

die Förderung staatsbürgerlicher Bildungsarbeit im Bereich der politischen Parteien sowie der Publizistik **312** (13. 7. 1972) 8891–8892.

die steuerrechtliche Behandlung der Bezüge der Mitglieder der Organe der Gesetzgebung, bestimmter oberster Organe der Vollziehung, des Präsidenten und des Vizepräsidenten des Rechnungshofes sowie der Mitglieder des Verfassungsgerichtshofes und über im Zusammenhang damit stehende Vorschriften, das Bezügegesetz, und die Änderung des Verfassungsgerichtshofgesetzes **312** (13. 7. 1972) 8904–8908.

die Änderung des Hochschul-Organisationsgesetzes, die Änderung des Gehaltsüberleitungsgesetzes und die 25. Gehaltsgesetz-Novelle **312** (13. 7. 1972) 8912–8913.

die Änderung des Bundesgesetzes über geisteswissenschaftliche und naturwissenschaftliche Studienrichtungen, die Ablegung von Staatsprüfungen der rechts- und staatswissenschaftlichen Studien und die Änderung der Verordnung des Ministers für Kultus und Unterricht, durch welche für die Universitäten der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder bezüglich der Erlangung des Doktorates an den weltlichen Fakultäten neue Bestimmungen erlassen wurden und die abermalige Änderung der Medizinischen Rigorosenordnung **312** (13. 7. 1972) 8936–8938.

die Änderung des Allgemeinen Hochschul-Studiengesetzes und die Verschiebung der Hochschülerschaftswahlen **316** (28. 11. 1972) 9186–9190.

die Änderung des Volksbegehrensgesetzes **319** (22. 2. 1973) 9326–9329.

die Änderung des Bundesgesetzes betr. die Regelung des Krankenpflegefachdienstes, der medizinisch-technischen Dienste und der Sanitätshilfsdienste **320** (29. 3. 1973) 9437–9442.

die Änderung des Wählerevidenzgesetzes 1970 und der Nationalrats-Wahlordnung 1971 **322** (7. 6. 1973) 9478–9482.

das Hochschülerschaftsgesetz 1973 **323** (28. 6. 1973) 9507–9510, 9514–9515.

das Bundesministeriengesetz 1973 **324** (18. 7. 1973) 9581–9588.

die Änderung des Staatsgrundgesetzes über die allgemeinen Rechte der Staatsbürger durch

**Schambeck**

- die Einfügung einer Bestimmung zum Schutze des Fernmeldegeheimnisses und das Strafgesetzbuch **326** (6. 12. 1973) 9812–9821.
- das Schulunterrichtsgesetz **329** (21. 2. 1974) 10001–10007.
- die 2. Novelle zum Krankenanstaltengesetz **331** (9. 5. 1974) 10172–10174.
- die Tätigkeit des Ministerkomitees des Europarates im Jahre 1971, die Tätigkeit des Ministerkomitees des Europarates im Jahre 1972, die wichtigsten Ergebnisse der XXVIII. Generalversammlung der Vereinten Nationen, die XXVIII. Generalversammlung der Vereinten Nationen und die XVII. Ordentliche Tagung der Generalkonferenz der IAO vom 18. bis 24. September 1973 in Wien **332** (30. 5. 1974) 10195–10196.
- die Leistung eines österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen **333** (4. 7. 1974) 10269–10270.
- ein Bundesverfassungsgesetz über die Sicherung der Unabhängigkeit des Rundfunks und ein Bundesgesetz über die Aufgaben und die Einrichtung des Österreichischen Rundfunks **334** (16. 7. 1974) 10314–10325.
- das Strafrechtsanpassungsgesetz, die Änderung des Nationalbankgesetzes 1955, die Mühlen-gesetz-Novelle 1974, die Berufsausbildungs-gesetz-Novelle 1974, die Änderung des allge-meinen bürgerlichen Gesetzbuches, die Änderung der Rechtsanwaltsordnung und des Disziplinarstatuts für Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter, die Änderung der Notariatsordnung, die Änderung der Zivilpro-zeßordnung und des Gerichtsorganisationsge-setzes, die Änderung des Wertpapierbereini-gungsgesetzes und des Depotgesetzes, die Änderung des Saatgutgesetzes, die Änderung des Rebenverkehrsgesetzes, die Änderung des Pflanzenschutzgesetzes, die Änderung des Bundesgesetzes über den Verkehr mit Obstpflanzgut, die Änderung des Forstsaat-gutgesetzes, die Änderung des Weingesetzes, die Änderung des Forstrechtsbereinigungsge-setzes, die Änderung des ERP-Fondsgesetzes, die Änderung des Hypothekenbankgesetzes, die Anpassung des Paßgesetzes 1969 an das Strafgesetzbuch, das Militärstrafrechtsanpas-sungsgesetz, die Fernmeldegesetznovelle, das Strafprozeßanpassungsgesetz, das Strafvoll-zugsanpassungsgesetz, das Jugendstraf-rechtsanpassungsgesetz und die Anpassung des Bewährungshilfegesetzes an das Strafge-setzbuch **334** (16. 7. 1974) 10364–10366.
- die Änderung des Schulzeitgesetzes **334** (16. 7. 1974) 10375–10376.

**Bundesrat**

- die Änderung des Bundesgesetzes über die Aufgaben und die Einrichtung des Österrei-chischen Rundfunks **338** (30. 1. 1975) 10659–10661.
- den zusammenfassenden Bericht des Bundesmi-nisters für Auswärtige Angelegenheiten über die österreichische Mitgliedschaft im Sicher-heitsrat der Vereinten Nationen in den Jahren 1973 und 1974 **340** (4. 4. 1975) 10771–10775.
- das Universitäts-Organisationsgesetz **341** (24. 4. 1975) 10808–10818.
- ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 durch Bestimmungen über die Erweite-rung der Zuständigkeit des Verwaltungsge-richtshofes und des Verfassungsgerichtshofes geändert wird **342** (22. 5. 1975) 10849–10854.
- den Bericht des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten über die wichtigsten Ergeb-nisse der XXIX. Generalversammlung der Vereinten Nationen sowie der VI. Sonderta-gung der Generalversammlung der Vereinten Nationen **342** (22. 5. 1975) 10922–10925.
- den Konsularvertrag mit der Deutschen Demo-kratischen Republik **344** (10. 7. 1975) 11090–11096, 11097.
- die Änderung des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 **344** (10. 7. 1975) 10984–10988.
- ein Bundesgesetz über die Förderung der Presse, das Parteiengesetz und die Einkommensteu-ergesetznovelle 1975 **344** (10. 7. 1975) 10997–11003.

**Anfrage, betr.:**

- Bücherpauschale für Studenten (302/J-BR) **309** (23. 3. 1972) 8641.

Beantwortet vom Bundesminister Dr. Firn-berg Hertha (277/AB-BR) **310** (18. 5. 1972) 8697.

**Zur Geschäftsbehandlung:**

- Antrag auf Anwesenheit des zuständigen Res-sortministers (angenommen) und Ersuchen auf Unterbrechung der Sitzung **320** (29. 3. 1973) 9437.
- Antrag auf Einspruch gegen den Gesetzesbe-schluß des Nationalrates über ein Bundesge-setz, mit dem das Bundesgesetz betr. die Regelung des Krankenpflegefachdienstes, der medizinisch-technischen Dienste und der Sanitätshilfsdienste geändert wird (abge-lehnt) **320** (29. 3. 1973) 9442–9443.